

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum  
**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein  
**Band:** 50 (1972-1973)  
**Heft:** 7  
  
**Rubrik:** Chronik ; Gottesdienstordnung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Chronik

P. Augustin Grossheutschi

Es ist ganz normal, dass die Chronik über die Spätherbst- und Wintermonate kürzer wird. Die Lust am Reisen vergeht. Die Tage sind kurz, oft sogar unfreundlich. Die warme Stube ist einladender.

Schüchtern zeigte sich die Sonne am Nachmittag des 10. Novembers als sich im Hof vor der Klosterpforte die Musikanten des Infanterie-Regimentes 49 zu einem Ständchen aufstellten. Zackig und präzise tönnten die einzelnen Stücke, die dem Repertoire alter und moderner Musik entnommen waren. Beim kleinen Imbiss, der den Offizieren und Soldaten im Refektorium offeriert wurde, nannte der Regimentskommandant, Herr Dr. F. Allemann, Rektor des Kollegiums Schwyz, die Gründe dieses «Besuches»: die Rückgabe des Klosters an die Mönche von Mariastein, ein Ereignis, das nicht so rasch vergessen werden soll, dann die Abtswahl und speziell, dass der neugewählte Abt ein Studienfreund (Universität Fribourg) von Herrn Dr. Allemann sei. Es machte den Anschein, dass es den WK-lern, von denen einzelne zum letzten Male in Feldgrau antreten mussten, bei uns gefiel. Die Zeit war allerdings knapp bemessen, denn auch anderswo wartete man auf den Genuss eines Ständchens. Wir danken dem Kommandanten und den Musikanten ganz herzlich für ihr Spiel.

Am Abend des 12. Novembers wurde ein kleines Jubiläum gefeiert. Etwa vierzig Herren und Damen versammelten sich in der Siebenschmerzenkapelle zu einem Gottesdienst, den P. Thomas feierte und bei dem Abt Basilius die Homilie hielt. Grund dazu war das zwanzigjährige Bestehen des «Mariastein-Kreises», einer Gruppe von Männern und Frauen, die zusammen mit P. Thomas in Vorträgen und Diskussionen Fragen der Theologie und des gelebten Glaubens besprechen und erarbeiten. Erwähnt werden muss natürlich auch das kleine Orgelkonzert, das von Carl Stöcklin meisterhaft und in wohlthuender Diskretion dargeboten wurde. Die konsequent durchgeführte Improvisation musste zur Meditation anregen. Vielen

Dank. Mit grossem Interesse folgten unsere Gäste den Ausführungen von P. Bonifaz, der zu ihnen über die sakralen Gewänder und Geräte sprach. Gemeinsam mit dem Konvent versammelten sie sich zum Nachessen, bei dem es zu interessanten Gesprächen kam.

Unauffällig stattete Herr Erzbischof, alt Bischof Jean-Julien Weber von Strasbourg dem Heiligtum U. L. Frau einen Besuch ab. Beschwerdelos und rüstig stieg er in die Gnadenkapelle hinunter, um dort zu beten. Für kurze Zeit war er mit seinen Begleitern Gast bei Abt Mauritius und P. Subprior Bonaventura.

Am 6. November tagte das Kapitel Dorneck-Thierstein im Kloster. Als Thema stand auf dem Programm: Erwachsenenbildung heute. Als Referent war P. Albert Wey, Schwarzenberg LU, hier. Ueber das Thema «Erbsünde» hielt am 22. November P. Thomas den Pfarrherren des Kapitels Laufental ein Referat.

22. November: Deutscher Buss- und Betttag. Alljährlich macht an diesem Tage eine Gruppe von Frauen eine Wallfahrt nach Mariastein. Sie kommen aus Wolfach und feiern hier einen Gemeinschaftsgottesdienst. Am gleichen Tag versammelten sich in der Basilika etwa 150 Personen aus dem deutschen Dekanat Waldshut und dem elsässischen Dekanat Guebwiller um den Altar, um hier gemeinsam zu beten und zu opfern.

Eine Gruppe von Abstinenter aus Basel hielt am 19. November in der Gnadenkapelle eine Andacht in Begleitung von Herrn Pfarrer Troxler aus Heilig Geist Basel.

Zu einer Kontaktnahme mit Abt Mauritius, der im Dezember in Riehen firmen wird, kamen die Geistlichen dieser Pfarrei mit den Kindern hierher.

Zwei Gruppen führte P. Augustin durch Kloster, Kirche und Kapellen: einige Schüler des Gymnasiums in Schopfheim (Wiesental), die der Vikar, Herr R. Killig, im Auto nach Mariastein gebracht hatte. Mit ihren Fragen verrieten sie reges Interesse an der Welt des Klo-

sters. Dasselbe gilt von den Schülern einer dritten Realschulklasse aus Basel, denen zur Vorbereitung auf ihren Besuch ein Interview, auf Tonband aufgenommen, diente.

Abschliessend senden wir noch einen Gratulationsgruss ins Kloster St. Josef in Solothurn: dort feierte in aller Stille Schwester Margareta Born, die Schwester von P. German und Tante von P. Bonifaz, das Fest der Goldenen Profess. Mögen ihr noch viele schöne Jahre vergönnt sein, nicht zuletzt deshalb, damit sie auch für unser Kloster und unsere Pilger bete!

## Gottesdienstordnung

### Monat Januar

6. Sa. *Fest Erscheinung des Herrn*. 9.00 Feierliches Konventamt. 18.00 Feierliche Vesper.  
 7. So. *Fest der Taufe des Herrn*.  
 10. Mi. Hl. Gregor von Nyssa, Bischof.  
 13. Sa. Hl. Hilarius, Bischof und Kirchenlehrer.  
 14. So. 2. *Sonntag nach Erscheinung*. 2. Sonntag im Jahreskreis.  
 15. Mo. Hl. Maurus und Plazidus, Schüler unseres hl. Vaters Benedikt.  
 17. Mi. Hl. Antonius, Mönchsvater in Aegypten.  
 19. Fr. Hl. Meinrad, Mönch und Martyrer.  
 20. Sa. Hl. Sebastian, Martyrer.  
 21. So. 3. *Sonntag nach Erscheinung*. 3. Sonntag im Jahreskreis.  
 22. Mo. Hl. Vinzenz, Diakon und Martyrer, Patron von Kirche und Kloster. 9.00 Hl. Messe in der Gnadenkapelle. 10.00 Feierliches Konventamt. 15.00 Non. 18.00 Feierliche Vesper.  
 24. Mi. Hl. Franz von Sales, Bischof und Kirchenlehrer.  
 25. Do. Bekehrung des Apostels Paulus.  
 26. Fr. Hl. Robert, Alberich und Stephan, Aebte von Cîteaux.  
 27. Sa. Hl. Timotheus und Titus, Bischöfe.  
 28. So. 4. *Sonntag nach Erscheinung*. 4. Sonntag im Jahreskreis.  
 31. Mi. Hl. Johannes Bosco, Priester und Ordensgründer.

### Monat Februar

#### *Gebetsmeinung des hl. Vaters:*

Dass das christliche Volk durch eine geeignete katechetische Unterweisung im Glauben gefördert werde.

Dass sich die Völker der Dritten Welt bei ihrem Bemühen um Fortschritt und internationale Zusammenarbeit von Christus leiten lassen.

#### Gottesdienste:

*An Werktagen:* Hl. Messe um 6.30, 7.00 und 8.00 in der Gnadenkapelle. 9.00 Konventamt in der Basilika. 15.00 Non. 18.00 Vesper. 20.00 Komplet.

*An Sonn- und Feiertagen:* Hl. Messen um 5.30, 6.30, 7.30, 8.30. 9.30 Hochamt mit Predigt. 11.00 Spätmesse mit Predigt. 15.00 Vesper, Segen und Salve. 20.00 Komplet. Aenderungen am betreffenden Tage.

2. Fr. Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess).  
 3. Sa. Hl. Blasius, Bischof und Martyrer.  
 4. So. 5. *Sonntag nach Erscheinung*. 5. Sonntag im Jahreskreis.  
 5. Mo. Hl. Agatha, Jungfrau und Martyrin.  
 6. Di. Hl. Paul Miki und Gef., Martyrer.  
 7. Mi. Wochentag. *Gebetskreuzzug*. Hl. Messen um 7.00, 9.00 und 10.00 in der Gnadenkapelle. Beichtgelegenheit von 13.15 an. 14.30 Hl. Messe mit Predigt, anschliessend Rosenkranz. 18.00 Vesper.  
 8. Do. Hl. Hieronymus Aemiliani.  
 10. Sa. Hl. Scholastika, Jungfrau.  
 11. So. 6. *Sonntag nach Erscheinung*. 6. Sonntag im Jahreskreis.  
 14. Mi. Hl. Cyrill und Methodius, Glaubensboten bei den Slawen. P. Nikolaus